

## Beratungsregionen und Beratungsbüros FRAU & BERUF in Schleswig-Holstein

### Neumünster/Rendsburg-Eckernförde

24534 Neumünster, Christianstraße 8–10,  
Tel. (0 43 21) 2 50 54 07

24768 Rendsburg, Uhrenblock, Kaiserstraße 26  
Tel. (0 43 31) 9 43 91 05

E-Mail: [fub@diakonie-altholstein.de](mailto:fub@diakonie-altholstein.de)

Träger: Diakonisches Werk Altholstein GmbH

### Kiel/Kreis Plön

24143 Kiel, Schwedendamm 9  
24306 Plön, Johannisstraße 49,  
Tel. (0 45 22) 7 98 30 04

E-Mail: [frau-und-beruf@neuland-sh.de](mailto:frau-und-beruf@neuland-sh.de)

Träger: Neuland GmbH

### Kreis Segeberg

23795 Bad Segeberg, Gieschenhagen 2b  
Tel. 04551-944002

E-Mail: [Frau-und-Beruf@wks-se.de](mailto:Frau-und-Beruf@wks-se.de)

Träger: Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft  
des Kreises Segeberg mbH

### Kreis Pinneberg

25436 Tornesch, Lise-Meitner-Allee 18,  
Tel. (0 41 20) 70 77-65

E-Mail: [frau-beruf-Pi@wep.de](mailto:frau-beruf-Pi@wep.de)

Träger: Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungs-  
gesellschaft des Kreises Pinneberg mbH

### Lübeck/Ostholstein/Herzogtum Lauenburg

23564 Lübeck, Elisabeth-Haseloff-Straße 3  
Tel. (04 51) 3 84 44 87 29

E-Mail: [frauundberuf-luebeck@faw.de](mailto:frauundberuf-luebeck@faw.de)

Träger: Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH

### Stormarn

23843 Bad Oldesloe, Berliner Ring 8-10  
Tel. 04531-88848-91/97

E-Mail: [info@fub-stormarn.de](mailto:info@fub-stormarn.de)

Träger: Förderverein für Arbeit und Bildung in Stormarn e.V.

### Koordinierungsstelle FRAU & BERUF

Zur Koordinierung landesweit übergreifender Aufgaben  
Investitionsbank Schleswig-Holstein

24103 Kiel, Fleethörn 29-31,  
Tel. (04 31) 99 05-27 66

E-Mail: [Kerstin.Simon@ib-sh.de](mailto:Kerstin.Simon@ib-sh.de)

**IB.SH**  
Ihre Förderbank

## Landesprogramm Arbeit

Die Aktion FRAU & BERUF wird aus dem Landesprogramm Arbeit mit Mitteln des Landes und des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Das Arbeitsmarktprogramm der Landesregierung für die Jahre 2014 bis 2020 setzt auf die Sicherung und Gewinnung von Fachkräften, die Unterstützung bei der Integration von Menschen, die es besonders schwer haben, in den ersten Arbeitsmarkt zu kommen und die Förderung des Potentials junger Menschen.

Das Landesprogramm Arbeit hat ein Volumen von etwa 240 Millionen Euro, davon stammen knapp 89 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds.

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter

[www.EU-SH.schleswig-holstein.de](http://www.EU-SH.schleswig-holstein.de)

### Hinweis

Über die aktuellen Förderbedingungen informieren Sie sich bitte bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein unter

[www.ib-sh.de/lpa](http://www.ib-sh.de/lpa)

### Die Landesregierung im Internet:

[www.schleswig-holstein.de](http://www.schleswig-holstein.de)

### Das Ministerium im Internet:

[www.mwavt.schleswig-holstein.de](http://www.mwavt.schleswig-holstein.de)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

Herausgeber: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und  
Technologie des Landes Schleswig-Holstein, Postfach 71 28, 24171 Kiel

Fotos: © FRAU & BERUF

Herstellung: bruns-werbung.de, 21481 Lauenburg

Stand: Juni 2015

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der schleswig-holsteinischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Personen, die Wahlwerbung oder Wahlhilfe betreiben, im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf diese Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Schleswig-Holstein.  
Der echte Norden.



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Wirtschaft,  
Arbeit, Verkehr und  
Technologie

## FRAU & BERUF

unsere Aufgaben – unsere Angebote



Wir fördern Arbeit



Landesprogramm Arbeit: Gefördert durch  
die Europäische Union, Europäischen Sozialfonds (ESF),  
und das Land Schleswig-Holstein



## Individuelle Beratungen für Frauen zur beruflichen Orientierung und Entscheidungsfindung

Die dauerhafte Beteiligung und die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen am Arbeitsmarkt ist ein wichtiges Ziel der Landesregierung. Vor dem Hintergrund der langfristig sinkenden Zahl von Arbeitskräften hat dies auch eine besondere Bedeutung für unseren Wirtschaftsstandort.

Um Frauen bei ihrem Wiedereinstieg in den Beruf zu unterstützen, fördern wir aus dem Landesprogramm Arbeit mit Mitteln des Landes und des Europäischen Sozialfonds die Beratungsangebote von FRAU & BERUF.

FRAU & BERUF bietet flächendeckend Beratungen rund um den Berufseinstieg und die Rückkehr in die Erwerbstätigkeit an. Frauen können sich kostenlos beraten lassen. Schleswig-Holstein ist in acht Beratungsregionen aufgeteilt, in denen FRAU & BERUF feste Beratungsbüros eingerichtet hat und zusätzlich mit regionalen Beratungsangeboten und Aktionen in der Fläche präsent ist. Die Daten Ihrer regionalen Ansprechstelle finden Sie in diesem Flyer.

Die Beraterinnen bieten passgenaue, individuelle Beratung für Frauen zur beruflichen Orientierung, Entscheidungsfindung und Planung konkreter Handlungsschritte – auch für Frauen mit Migrationshintergrund.

Ich bin davon überzeugt: FRAU & BERUF wird einen wichtigen Beitrag für eine stärkere Erwerbsbeteiligung von Frauen in Schleswig-Holstein leisten. Nutzen Sie das Angebot!

*R. Meyer*

Reinhard Meyer

Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie  
des Landes Schleswig-Holstein

## FRAU & BERUF bietet Beratung, wenn Sie vorhaben

- nach einer Auszeit wieder in einen Beruf einzusteigen,
- von einem Minijob in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu wechseln,
- Ihre Teilzeitbeschäftigung auszuweiten,
- Ihre Beschäftigung zu sichern oder
- eine Berufsausbildung in Teilzeit zu machen.

## Orientierung, Entscheidungsfindung und Planung

Mit dem Wunsch, wieder eine Beschäftigung aufzunehmen oder die bisherige Tätigkeit auszuweiten, sind in der Regel viele Fragen zu klären, zum Beispiel:

- Erfülle ich die Voraussetzungen für die angestrebte Beschäftigung oder ist eine Weiterbildung notwendig?
- Sind meine Bewerbungsunterlagen vollständig und zielgerichtet?
- Wie wirkt sich die Aufnahme einer Beschäftigung auf die Aufgabenteilung in der Familie aus?
- Wie können wir, wie kann ich die Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen regeln?
- In welchem Umfang ist eine Beschäftigung möglich und welche Arbeitszeiten kommen in Betracht?

Eine individuelle, neutrale und kostenlose Beratung gibt Orientierung und hilft, Entscheidungen für die berufliche Zukunft zu treffen, dabei die familiäre Situation zu berücksichtigen und die notwendigen Schritte für die Aufnahme einer Beschäftigung zu planen.

Bitte wenden Sie sich für weitere Auskünfte oder zur Terminvereinbarung für ein persönliches Gespräch an die Beraterinnen in Ihrer Beratungsregion. Die Adressen finden Sie in diesem Faltblatt.

Weitere Informationen unter [www.frau-und-beruf-sh.de](http://www.frau-und-beruf-sh.de)

**FRAU &  
BERUF**



## Beratungsregionen und Beratungsbüros FRAU & BERUF in Schleswig-Holstein

### Flensburg/Schleswig-Flensburg/Nordfriesland

24937 Flensburg, Rote Straße 1

Tel. (04 61) 2 96 26

E-Mail: [frau-beruf-fl@posteo.de](mailto:frau-beruf-fl@posteo.de)

25813 Husum, Asmussenstraße 19

Tel. (0 48 41) 70 60

E-Mail: [frau-beruf-nf@posteo.de](mailto:frau-beruf-nf@posteo.de)

Träger: Verein zur Förderung grenzüberschreitender Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik e. V.

### Dithmarschen/Steinburg

25704 Meldorf, Marschstraße 30a

Tel. (0 48 32) 99 61 75

E-Mail: [beratung@frauundberuf-egeb.de](mailto:beratung@frauundberuf-egeb.de)

25524 Itzehoe, Viktoriastraße 17

Tel. (0 48 21) 40 30 28-54

E-Mail: [beratung@frauundberuf-egeb.de](mailto:beratung@frauundberuf-egeb.de)

Träger: Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH